

## Ergebnisblatt zum „szenischen Hören“ (Wirtshausszene aus der Oper „Wozzeck“)

Personen in der szenischen Improvisation: Wozzeck, Marie, Andres, Margret, Wirt, Tambourmajor, Hauptmann, zwei Musiker (es fehlen die Handwerksburschen und der Narr).

Szenische Improvisation (gem. Videomitschnitt):	Original Oper (dieselben Teile - 4 Minuten):
<p>Tambourmajor hängt am Tresen herum, Hauptmann sitzt alleine an einem Tisch, der Rest sitzt an einem anderen Tisch, Musiker spielen, Wirt schenkt ein; Wozzeck geht zum Hauptmann und rasiert ihn (!); Margret und Andres animieren Marie zum Tambourmajor hinzugehen;</p> <p>Marie trinkt am Tresen <u>mit dem Tambourmajor, Wozzeck steht auf</u> und geht dazu, schiebt Marie beiseite;</p> <p>Tambourmajor zu Wozzeck <i>du hast eine tolle Frau!</i> Wozzeck geht an den Tisch zurück;</p> <p>Tambourmajor und Margret <u>tanzen</u>; Wozzeck wendet sich kurz an Margret, dann geht er zurück an den Tresen, wo inzwischen Marie ist;</p> <p>Andres bedeutet dem Tambourmajor, dass es „so“ nicht geht;</p> <p>Wozzeck tanzt mit Marie, Andres tanzt mit Margret; Wozzeck schubst den Tambourmajor, <u>Andres</u> geht dazwischen;</p> <p>Wozzeck verwarnt Marie, geht an den Tisch des Hauptmanns, an dem auch Margret sitzt;</p> <p>Marie <u>tanzt</u> wieder mit dem Tambourmajor, Wozzeck schüttelt den Kopf, Tambourmajor sieht ängstlich zu Wozzeck hinüber;</p> <p>Wozzeck steht auf, trennt Marie &amp; Tambourmajor, schickt Marie zurück an den Tisch, der Tambourmajor: „reg dich nicht auf, ist doch nichts Besonderes“; Wozzeck verwarnt Marie;</p> <p>Tambourmajor am Tresen blickt ständig zu Marie hinüber;</p> <p>Wozzeck geht zum Tresen und bestellt etwas („<u>Übersprungshandlung</u>“), während Tambourmajor Marie zuwinkt, sie solle kommen;</p> <p>Wozzeck setzt sich an den Tisch des Hauptmanns, Tambourmajor geht hin und stupst Wozzeck, der erzürnt reagiert;</p> <p>es gibt ein <u>Handgemenge</u>, das der Hauptmann schlichtet, indem er Wozzeck auf den Stuhl drückt; Tambourmajor versucht erneut Marie zu angeln;</p> <p>Andres schubst ihn, tanzt mit Margret;</p> <p>Wozzeck droht dem Tambourmajor, Marie bleibt sitzen bis der Tambourmajor sich abwendet.</p>	<p>Durcheinander und tanzen. Walzer. Ein Handwerksbursche hält eine Rede (<i>Meine Seele stinkt nach Branntewein</i>) und bricht besoffen zusammen (<i>Oh, oh</i>).</p> <p>Allgemeines Tanzen (Ländlermelodie),</p> <p>← Marie tanzt <u>mit Tambourmajor</u>. ← <u>Wozzeck</u> im Hintergrund „Er, sie, Teufel!“</p> <p>Marie „Immerzu!“, Wozzeck „immerzu!“</p> <p>← <u>Jägerchor</u></p> <p>← Wozzeck und Andres: Wozzeck „Ich sitz' gut“, Andres „Bist besoffen“.</p> <p>← <u>Andres</u> pfeift. Handwerksbursche <i>und meine Seele stinkt nach Branntewein</i>. ← <u>Jägerchor</u> (kurz), Andres' Jägerlied dazu.</p> <p>Längeres Zwischenspiel, Musik beruhigt sich, wird „unheimlich“.</p> <p>Narr nähert sich Wozzeck „Lusig, lustig“,</p> <p>← „ich rieche Blut“. Wozzeck „Blut!“</p> <p>Musik wird wild(er).</p> <p>← Wozzeck <u>stürzt hinaus</u>. Lebhaftige Überleitungsmusik mit Tanzmusik-Motiven ... Musik wird immer lebhafter (es ist die Überleitungsmusik zur nächsten Szene). Musik bricht plötzlich ab.</p>

Die Pfeile zeigen markante Stellen in der Musik, die auch entsprechenden Handlungen der szenischen Improvisation korrespondieren.